Figuren- und Gewandstudien



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen

Worum es geht

Auf diesem Blatt von Anselm Feuerbach sind mehrere unterschiedliche Studien, auch was ihre zeichnerische Ausarbeitung anbelangt, vorhanden. Im Bildvordergrund befindet sich die Halbfigur eines jungen Mannes in antikischer Gewandung und mit lauschend erhobenem Kopf. Dieser und der zweite gelockte Jüngling in der unteren linken Bildecke weisen als vorbereitende Figurenstudien auf das monumentale Karlsruher Gemälde »Gastmahl« von 1869. Die sitzende Frauengestalt in der oberen rechten Bildecke ist möglicherweise eine erste Ideenskizze zu Feuerbachs Gemälde »Iphigenie« von 1871, das die Staatsgalerie 1872 vom Künstler erworben hat (Inv. Nr. 770). Die Zeichnung befand sich ehemals im Besitz von Max Silberberg (1878-1942) in Breslau, der es 1935 zwangsweise veräußern musste (147. Auktion Paul Graupe, Berlin, 12.10.1935, Nr. 30). Der berechtigte Restitutionsanspruch konnte 2013 durch eine Entschädigungszahlung an die Erben geregelt werden.

Titel	Figuren- und Gewandstudien
Inventarnummer	C 2001/4663
Medium	Zeichnung
Personen	Anselm Feuerbach (Künstler / Künstlerin): * 12. Sep 1829 Speyer – † 04. Jan. 1880 Venedig
Datierung	um 1867
Technik	schwarze Kreide, farbige Kreiden
Material	Papier (braun getönt; aufgezogen)
Maße	Höhe: 42,80cm(Blatt) / Breite: 33,80cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Zeichnungen
Standort	<u>Depot</u>

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt? Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite